



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



## Bildungsscheck Nordrhein-Westfalen

Cornelia Wilkens



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



## Gliederung

- Ausgangssituation
- Mögliche Reaktionen eines Bundeslandes
- Bildungsscheck
- Ergebnisse



## Ausgangssituation

- Zu niedrige Weiterbildungsbeteiligung
- Weiterbildungsdisparitäten
- Grundsatz: private Finanzierung der beruflichen Weiterbildung durch Einzelpersonen oder Beschäftigte
- Tarifvertragliche Vereinbarungen zur Weiterbildung sind die Ausnahme, keine gemeinwirtschaftlichen Finanzierungsmodelle



## Möglichkeiten eines Bundeslandes

- Bisher
  - Einzelprojekte, die bei den Multiplikatoren ansetzen
  - Institutionelle Förderung (Weiterbildungsgesetz des Landes)
  - Investive Förderung (Überbetriebliche Bildungsstätten)
- Neu
  - Nachfragorientiertes Förderinstrument



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



## Was ist der Bildungsscheck?

Zuschuss für berufliche Weiterbildungsausgaben  
in Höhe von 50 % (bis maximal 500 €)

Dabei zählen zur beruflichen Weiterbildung alle Maßnahmen,  
die nicht:

arbeitsplatzbezogene Anpassungsqualifizierungen,  
rechtliche vorgegebene Nachweise oder  
Hobbykurse sind.



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



## Wer erhält Bildungsschecks?

- KMU für ihre Beschäftigten
- Beschäftigte kleiner und mittlerer Unternehmen
- Existenzgründer in den ersten 5 Jahren nach Gründung
- Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer, sofern sie nicht von der Bundesagentur für Arbeit gefördert werden

Alle Personen dürfen in den letzten zwei Jahren an keiner Weiterbildung teilgenommen haben.

Zielsetzung:

- Bildungsgunstgewohnte und weiterbildungsinaktive Unternehmen zu erreichen
- Abbau von Weiterbildungsdisparitäten



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
**NÄHER AM MENSCHEN**



## Wie funktioniert das Verfahren?

Zwei Zugänge: über den Betrieb für die Beschäftigten  
oder durch die Beschäftigten (bzw. Selbstständige, Berufsrückkehrer) direkt

### 1. Schritt:

Obligatorische Beratung bei einer von über 200 zugelassenen Beratungsstellen in NRW

### 2. Schritt:

Die Beratungsstellen händigen nach erfolgter Beratung die Bildungsschecks aus.  
Auf diesen sind mindestens drei Weiterbildungsanbieter verzeichnet (auswahlfähiges Angebot).

### 3. Schritt:

Der Betrieb oder Beschäftigte geht zu einem auf dem Bildungsscheck verzeichneten Anbieter

### 4. Schritt:

Der Weiterbildungsanbieter beantragt die Einlösung des Bildungsschecks.  
Die Betriebe und Beschäftigten müssen also **keinerlei Antrag** stellen oder  
die Verwendung der Förderung nachweisen.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

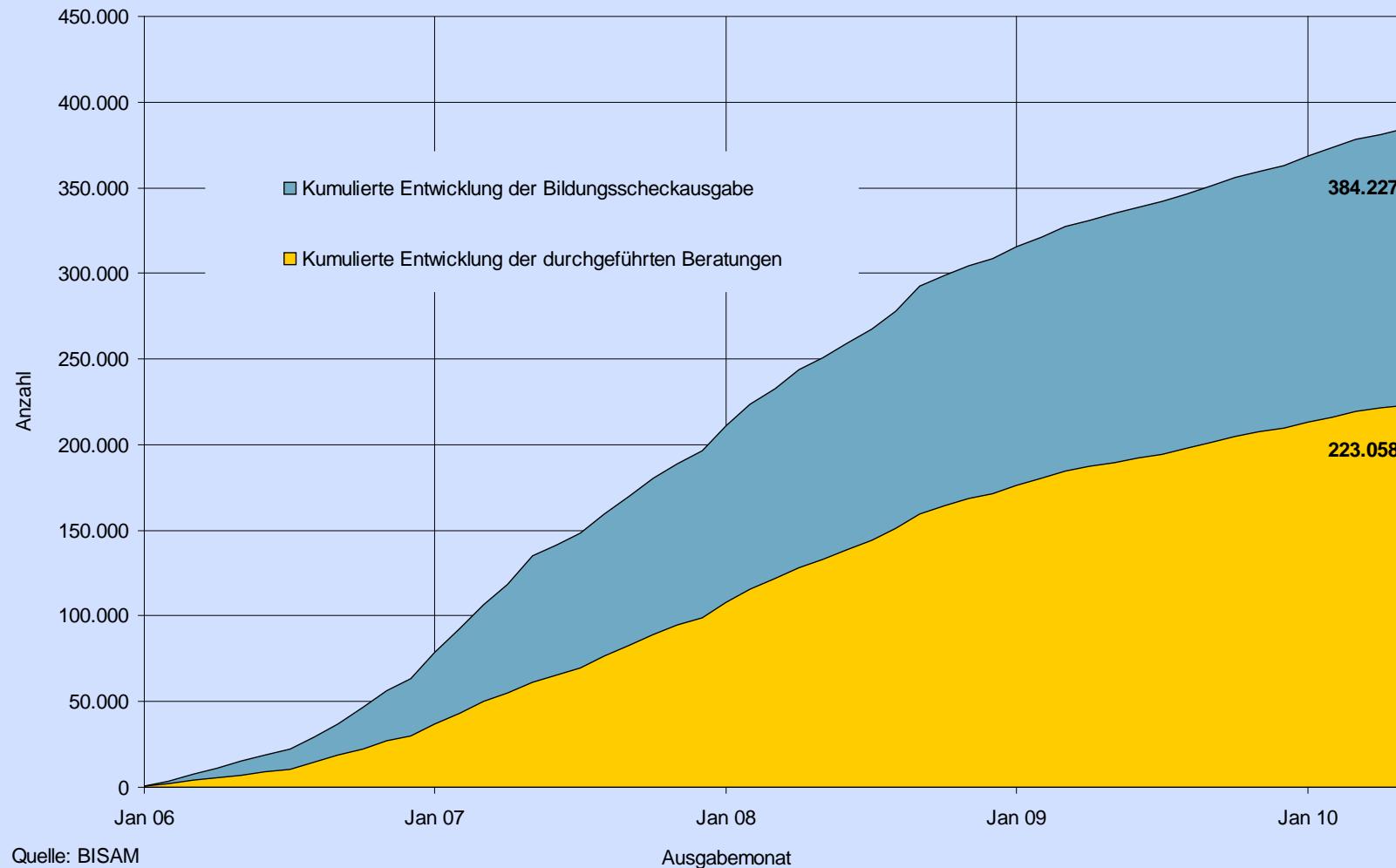
Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



# ERGEBNISSE



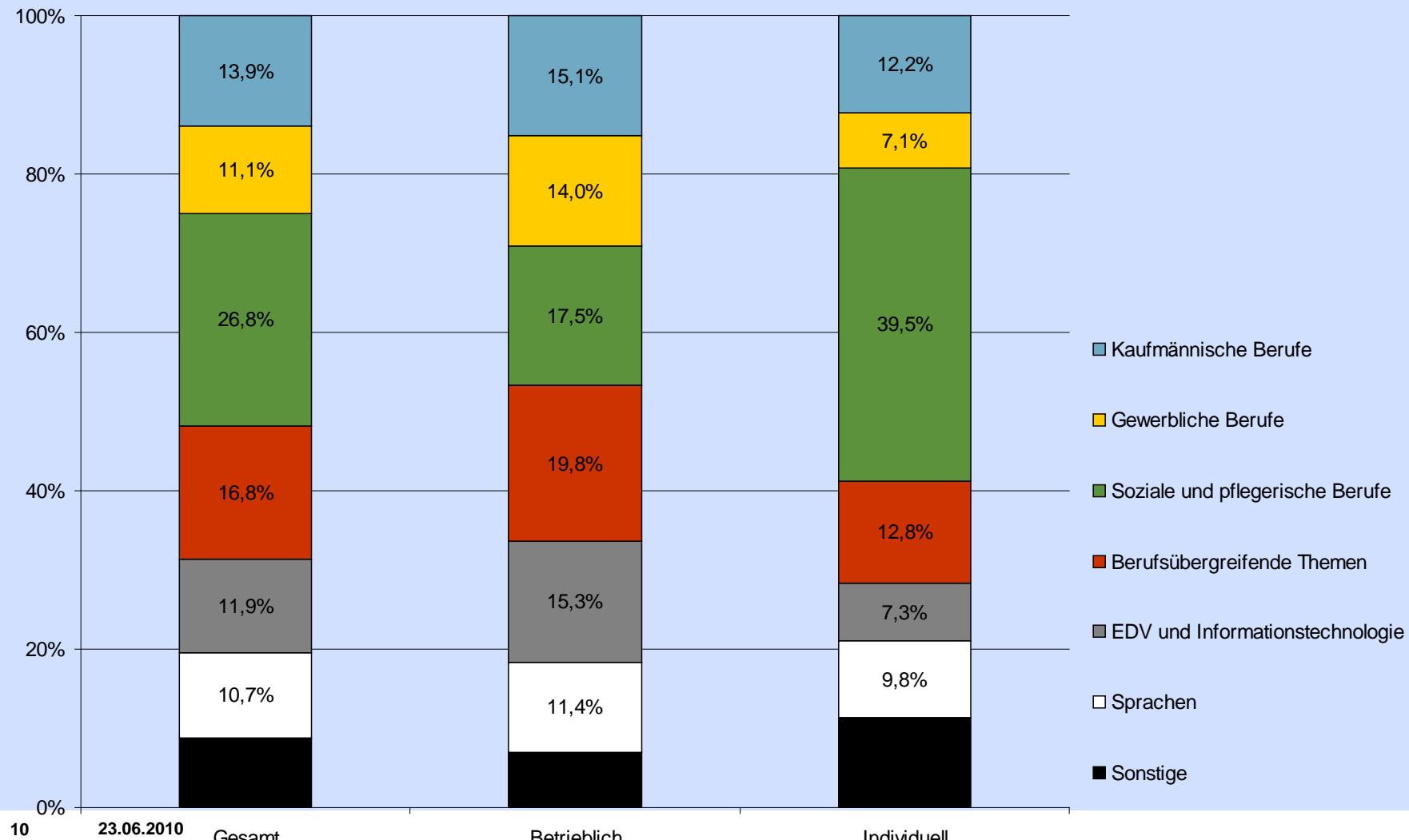
## Kumulation durchgeföhrter Beratungen /ausgegebener Bildungsschecks



Quelle: BISAM



## Bildungsschecks nach Fachgebieten





## Weitere Ergebnisse

- Bei über drei Viertel der Unternehmen wurden durch den Bildungsscheck zusätzliche Weiterbildungsaktivitäten angeregt.
- 45 % aller Bildungsscheckempfänger und –empfängerinnen haben seit über 5 Jahren keine Weiterbildung besucht.
- Zwei Drittel aller Bildungsscheckempfängerinnen und –empfänger sind Frauen.
- Der Anteil von Beschäftigten mit einem Alter über 45 liegt bei rund 25 % (entspricht dem Durchschnitt in der beruflichen Weiterbildung)
- Un- und Angelernte werden zu wenig erreicht.